

ABC DES SPONSORINGS

Hier finden Sie die wichtigsten Begriffe von A-Z zum Thema Sponsoring im Sportverein.

Um direkt zu einem Begriff, Stichwort oder Fachbegriff zu gelangen, drücken Sie bitte gleichzeitig Strg und F. Es erscheint ein Suchfeld in Ihrem Browserfenster, in das Sie den Suchbegriff eintragen können.

Name des Begriffes: Sponsorenlauf

Beschreibungen des Begriffes:

Ein Sponsorenlauf ist eine Laufsportveranstaltung zur Beschaffung von Geldmitteln für einen gemeinnützigen Sportverein.

Ein Sponsorenlauf ist eine Laufsportveranstaltung zur Beschaffung von Geldmitteln für einen gemeinnützigen Sportverein.

Im Vorfeld des Sponsorenlaufes suchen die Teilnehmer möglichst viele individuelle „Sponsoren“ (Verwandte, Freunde, Bekannte, Unternehmen). Diese erklären sich bereit, für eine vom Teilnehmer zurückgelegte Strecke (z.B. je Kilometer oder je Stadionrunde) einen individuell festgelegten „Sponsoringbetrag“ zu zahlen. Je mehr Kilometer bzw. Runden der Teilnehmer zurücklegt, umso höher ist die finanzielle Leistung der „Sponsoren“.

Beachten Sie, dass der Begriff Sponsorenlauf irreführend ist. Beim Sponsorenlauf handelt es sich nicht um Sponsoring, sondern um eine Aktion zum gezielten Sammeln von Spenden (Fundraising). Der Sponsorenlauf müsste eigentlich Spendenlauf heißen. Die Geldgeber sind auch keine Sponsoren, sondern eher als Unterstützer, Förderer oder Spender zu bezeichnen.

Der durch die Laufleistung der Teilnehmer gesammelte Geldbetrag kommt am Ende einem gemeinnützigen Zweck zugute (z.B. einem Projekt des organisierenden Sportvereins und/oder einem gemeinnützigen Verein aus einem anderen gesellschaftlichen Bereich).

Praxisbeispiele:

- Laufkarte vom Sponsorenlauf des Turn- und Sportvereins Moitzfeld 1961 e.V.
- Infoblatt 3. Sponsorenlauf des VFB Fortuna Biesdorf e.V.

[Zurück](#)